

KÖLLE ALAAF



Kölsches Herzblut statt anonymes Alaaf

KNEIPENSITZUNG Wenn die Abende so viel Spaß machen, wie das Ensemble beim Fototermin selbst hatte, wird das eine echte Bereicherung der kölschen Sitzungslandschaft: Das Ensemble der neuen „Jeckespill-Weetschaffssitzung“ hat sich im Brauhaus „Freischem's“ vorgestellt. Die Veranstalter Helmut und Mica Frangenberg sowie Pe Knittler kommen aus der „Loss mer singe“-Kneipen-Mitsing-Bewegung und versprechen im ersten Jahr vier „ballermannfreie“ Abende „ohne 08/15 und Weinzwang“. Sitzungskapelle ist das Orchester der Liebe. Eau de Milljöh heißt eine neues kölsches Damen-Duo mit der Schmackes-Sängerin Annette Fuchs. Sie trägt mit Gina Mues Klassiker von Jupp Schmitz und Willi Ostermann mit überraschend modernen Elementen vor. Auch der diesjährige Stunksitzungs-Hit „Schunkeln ist Scheiße“ ist im Repertoire. Frangenberg will „keine sentimentale Nostalgiesitzung“, sondern „Al-

tes und Neues verbinden“. Die Distanz zwischen Bühne und Publikum, wie sie bei vielen klassischen Sitzungen noch vorherrschte, soll schwin-

den. Es soll ruhiger, origineller, kölscher, persönlicher und interaktiver zugehen. „Bei uns kann jederzeit ein Gast aufstehen und sagen, dass er auch ein Lied auf der Bühne singen will.“ So haben schließlich auch andere junge Talente einmal angefangen, die auftreten werden. Wie das **Drei-Mann-Quartett** mit ihren kölschen Krätzcher oder **Angela Krüll**, die als Kleinkünstlerin und Sängerin das „Loss mer singe“-Casting 2008 gewann. Als Redner aus der Schule des Literarischen Komitees des Festkomitees gehen **Jens Singer** „Schofför der Kanzlerin“ und **Thomas Beys** als „Präsident der KG Övverm Bersch“ an den Start. Zur Premiere spielen zudem die **Häckenjecks**. Im Gaffel sind die **Altstädter**, in Brück und im Rathaus **Aap futü** dabei.

Die Termine: 28.1., Freischem's (Weidenbach 24), 29.1. Consilium (Rathaus/Spanischer Bau), 9.2. Em Hähnche (Olpener Str. 873), 10.2. Gaffel am Dom. Beginn 20 Uhr. Karten für 15 Euro am Tresen der jeweiligen Kneipe.



Mit Quetsch, Jitta un Alphorn: Mitstreiter der neuen Kneipensitzung Jeckespill